

## Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

VfL Niederwerrn : SV Ramsthal 1921  
Samstag, 20.11.2021, 18:30 Uhr

### Burkard sichert dem VfL Niederwerrn zwei Punkte

Im Spiel der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) traf der VfL Niederwerrn am vergangenen Samstag im 6. Saisonspiel auf den SV Ramsthal 1921. Die Gastgeber behielten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:6 beide Punkte. Den Abschlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte Valentin Hofmann. Erwähnenswert war, dass der SV Ramsthal 1921 diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Erhard / Erhard wehrten eine 1:0 Satzführung von Ullrich / Gehling ab und fuhren den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Pfaff / Burkard kamen mit der Spielweise von Neder / Kleinböhl am Tisch gut zu Recht und mussten schlussendlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung des Spiels am Ende also nicht. Einen umkämpften Erfolg feierten Dill / Hofmann beim 3:2 gegen Gehling / Fella, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Armin Pfaff hatte wenig später gegen Jürgen Neder bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Schwierigkeiten. Einen Punkt für die Heimmannschaft vor Augen gab Max Dill bei einer 2:0-Führung die nächsten drei Durchgänge gegen Alexander Ullrich noch ab und quittierte eine Niederlage im Entscheidungsdurchgang. Was eine Wendung des Spiels! Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Völlig ungefährdet war wiederum der Sieg von Sebastian Erhard gegen Julian Gehling nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 11:5, 4:11, 11:7 nicht verloren. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Christian Burkard Manuel Kleinböhl in fünf Sätzen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Burkard endete. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 6:1. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Johannes Gehling war für Kevin Erhard letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Eher wenig Gegenwehr bekam Valentin Hofmann am Nachbartisch bei seinem Sieg in drei Sätzen von Peter Fella. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Gekämpft bis zum Schluss hatte wenig später Armin Pfaff in der Partie gegen Alexander Ullrich, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Keinen Punkt beisteuern konnte Max Dill im Spiel gegen Jürgen Neder, das 0:3 verloren ging. Trotz Blitzstart verlor Sebastian Erhard sein Spiel gegen Manuel Kleinböhl letztlich in vier Sätzen. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Christian Burkard, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Julian Gehling wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Ein Satz reichte nicht, weshalb Kevin Erhard das Match gegen Peter Fella letztlich mit 1:3 verlor. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung des Spiels am Ende also nicht. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Valentin Hofmann gewann gegen Johannes Gehling mit 3:2. Ein umkämpfter Teamerfolg für den VfL Niederwerrn war unter Dach und Fach.

Nach nun 3 Siegen in Serie heißt es für den VfL Niederwerrn nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TSV 1904 Schwebheim am 27.11.2021 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des SV Ramsthal 1921 wird nach nun 3 Niederlagen in Folge im nächsten Spiel am 27.11.2021 gegen den TSV Goßmannsdorf erneut versuchen, Punkte zu holen.

---

**Statistik:**

**VfL Niederwerrn**

Doppel: Erhard / Erhard 1:0, Pfaff / Burkard 1:0, Dill / Hofmann 1:0

Einzel: A. Pfaff 1:1, M. Dill 0:2, S. Erhard 1:1, C. Burkard 2:0, K. Erhard 0:2, V. Hofmann 2:0

**SV Ramsthal 1921**

Doppel: Neder / Kleinböhl 0:1, Ullrich / Gehling 0:1, Gehling / Fella 0:1

Einzel: A. Ullrich 2:0, J. Neder 1:1, M. Kleinböhl 1:1, J. Gehling 0:2, P. Fella 1:1, J. Gehling 1:1